



06/23

JUNI 2023

14. MITTWOCH 15.30 UHR | WORKSHOP
MAGDEBURG

STIPENDIAT:INNENTREFFEN

im RLS Seminarraum, Ebendorfer Str.3, 39108 Magdeburg

15. DONNERSTAG 18.00 UHR | THEMENABEND
STASSFURT

SOZIALE GERECHTIGKEIT ZUM ANFASSEN

mit **Dr. Frank Tillmann**, Soziologe und Philosoph
Urania Staßfurt, Prinzenberg 18, 39418 Staßfurt

Veranstaltung in Kooperation mit der Urania Staßfurt
Wohl Jede/r würde der Aussage zustimmen, dass die heutigen Besitzverhältnisse in der Welt höchst ungerecht ausgestaltet sind. Derzeit sind wir es, die von einer Geburtsrechtslotterie profitieren, indem Lebenschancen zunächst über eine Staatszugehörigkeit verliehen – oder beschränkt werden. Doch wie viel an sozialstaatlicher Umverteilung ist gerecht? In anschaulichen Darstellungen globaler Verteilungsverhältnisse und der Anwendung der Gerechtigkeitstheorie von John Rawls wird versucht, soziale Gerechtigkeit greifbar zu machen. Außerdem werden Ansätze gelebter Gerechtigkeit vorgestellt. Achtung: die Teilnehmenden werden aktiv einbezogen.

Dr. Frank Tillmann, Soziologe und Philosoph, Grundsatzreferent am Deutschen Jugendinstitut Halle (Saale). Er hat zum Thema „Verteilungsgerechtigkeit“ promoviert, seine Themen sind Grundeinkommen, Zukunft des Sozialstaates und Verteilungsgerechtigkeit. Er ist Mitglied der Ethikkommission des DJI, arbeitet bei Attac und im Beirat Europäischer Jugendforscher. Er engagiert sich für die Einrichtung eines pro-sozialen Netzwerkes für gegenseitige Unterstützung

16.-18. FREITAG BIS SONNTAG | BILDUNGSREISE
BAD LANGENSALZA

MENSCH UND NATUR IM EINKLANG

Wanderungen und Vorträge durch den Nationalpark Hainich
Reiseleitung: **Bernd Löffler**, **Gabriele Henschke**, RLS
ausgebucht!

Veranstaltung der RLS Sachsen-Anhalt in Kooperation mit
der Offenen Arbeit Erfurt

Ziel ist es, sich im thüringischen Nationalpark Hainich umzuschauen und zu sehen, wie Mensch und Natur nicht als Gegensatz, sondern als Einheit betrachtet werden können. Es

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG SACHSEN-ANHALT

soll gezeigt werden, dass ein gesellschaftliches Umdenken und Umsteuern nötig und möglich ist, in unser aller Interesse.

19.-23. MO-FR | BILDUNGSURLAUBS-SEMINAR
MAGDEBURG

ORGANIZING FÜR BETRIEBSRÄTE UND GEWERKSCHAFTERINNEN UND GEWERKSCHAFTER

mit Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt und ORGANIZING
im Veranstaltungsraum der Rosa-Luxemburg-Stiftung,
Ebendorfer Straße 4, 39108 Magdeburg

In Kooperation mit Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt sowie der
IGBCE Bezirk Halle-Magdeburg, gefördert von der Stiftung Menschenwürde und Arbeitswelt

Spätestens seit dem Erfolg der Berliner Krankenhausbewegung ist das Thema Organizing in aller Munde. Gewerkschaften und Betriebsgruppen versuchen, durch diesen Ansatz eine stetig wachsende Basis zu organisieren und ihnen dadurch Einfluss auf die Arbeitsverhältnisse zu bieten. Der verschiedenen Organizing-Ansätze, die in den USA entwickelt worden sind, setzen an den konkreten Lebensrealitäten, den alltäglichen Sorgen, Nöten und Problemen der Menschen an. Organizing trägt dazu bei, dass sich Menschen zur gegenseitigen Unterstützung organisieren, sich politisieren und sich dadurch ermächtigen, sich kollektiv ihrer Probleme anzunehmen und der Vereinzelung in Betrieb und Gesellschaft entgegenzutreten.

Unser fünftägiges Seminar beinhaltet die Einführung in die wichtigsten Organizing-Methoden. Das Seminar umfasst sowohl kurze methodisch-theoretische Teile als auch Übungsphasen, in denen die Teilnehmenden an ihren konkreten betrieblichen Zielen arbeiten können:

- Einführung zum Thema Erschließung und Kommunikation
- Kommunikationstraining
- Betriebliche Kampagnenplanung

Teilnahmebeitrag: 250 €

Für Mitglieder der Gewerkschaft IGBCE kann der Teilnahmebeitrag durch die Gewerkschaft übernommen werden. Hierzu bitte bei der Anmeldung die jeweilige Gewerkschaft, sowie Mitgliedsnummer angeben. Für Übernachtung sorgen die Teilnehmenden selbst, die Veranstaltenden unterstützen gerne bei der Suche nach geeigneten Unterkunftsmöglichkeiten. Im Teilnahmebeitrag ist das Mittagessen inbegriffen.

Bitte meldet Euch an unter: mathias.grabow@aul-isa.de

Für das Seminar kann Bildungsurlaub nach dem Bildungsfreistellungsgesetz Sachsen-Anhalt beantragt werden. Falls Bildungsurlaub in einem anderen Bundesland beantragt werden soll, bitten wir dies Anmeldung anzugeben.

**20. DIENSTAG 17.00 UHR | VORTRAG UND DISKUSSION
MAGDEBURG**

ARBEITERMACHT IM ARBEITERSTAAT? GEWERKSCHAFTLICHE UND BETRIEBLICHE ORGANISATION IN DER DDR

mit **Dr. Renate Hürtgen**, Historikerin

In der Stadtbibliothek, Breiter Weg 109, 39104 Magdeburg

Eintritt frei

Eine Veranstaltung von Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt und der Stadtbibliothek Magdeburg.

Die Niederschlagung des Aufstandes am 17. Juni 1953 stellte für die Arbeiterbewegung in der DDR eine folgenreiche Zäsur dar; für die Parteiführung blieb dieser Massenstreik gegen ihre „Arbeiterpolitik“ ein bis 1989 anhaltendes Trauma. Die Streiks und Demonstrationen wurden 1953 noch ganz im Zeichen der Tradition der deutschen Arbeiterbewegung geführt. Nach der Niederschlagung griffen Partei und Regierung hart durch, der FDGB wurde von solchen Funktionären „gesäubert“, die an der Seite der Kolleg:innen gestanden hatten, „Betriebskampfgruppen“ wurden gegründet und ein geheimdienstliches Überwachungssystem in allen Betrieben etabliert. So etwas wie der 17. Juni sollte sich nicht wiederholen!

Tatsächlich gab es bis 1989 keine Streiks und Demonstrationen vor dem Werktor mehr, und am Ende der 1960er Jahre auch keine Streiks mehr, die eine Betriebsöffentlichkeit erreichten. Wie setzten die Arbeiter:innen in der DDR ihre Interessen durch? Welche Macht blieb ihnen, ohne die Kraft der gewerkschaftlichen Organisation? Diese und andere Fragen des betrieblichen Alltags in der DDR wollen wir mit Renate Hürtgen diskutieren.

**29. DONNERSTAG 17.00 UHR | LESUNG
MAGDEBURG**

ENTMENSCHLICHT: WARUM WIR PROSTITUTION ABSCHAFFEN MÜSSEN

mit der Autorin **Huschke Mau**

in der Galerie im Kulturzentrum Moritzhof Moritzplatz 1,

39124 Magdeburg

Eintritt frei

Veranstaltung von Wildwasser e.V in Kooperation mit der RLS Sachsen-Anhalt und dem Landesfrauenrat Sachsen-Anhalt

Huschke Mau ist Autorin, promoviert und engagiert sich ehrenamtlich in ihrem selbst gegründeten Netzwerk Ella, das sich für die Abschaffung der Prostitution entsprechend des Nordischen Modells einsetzt und Frauen beim Ausstieg aus der Szene unterstützt, indem Gewalterleben in der Prostitution ernst genommen wird. Mit ihrem Buch möchte Huschke Mau über die Missstände des Milieus aufklären und anhand ihrer eigenen Geschichte von den Umständen erzählen, die Frauen in die Prostitution treiben und dort halten.

KONTAKT

RLS SACHSEN-ANHALT UND RLS REGIONALBÜRO

Ebendorfer Str. 3, 39108 Magdeburg

Tel.: 0391/251914- 73 oder -75

E-Mail: info@rosaluxsa.de

<https://st.rosalux.de>

DIE VERANSTALTENDEN BEHALTEN SICH VOR, VON IHREM HAUSRECHT GEBRAUCH ZU MACHEN UND PERSONEN, DIE RECHTSEXTREMEN PARTEIEN ODER ORGANISATIONEN ANGEHÖREN, DER RECHTSEXTREMEN SZENE ZUZUORDNEN SIND ODER BEREITS IN DER VERGANGENHEIT DURCH RASSISTISCHE, NATIONALISTISCHE, ANTISEMITISCHE ODER SONSTIGE MENSCHENVERACHTENDE ÄUSSERUNGEN IN ERSCHEINUNG GETRETEN SIND, DEN ZUTRITT ZUR VERANSTALTUNG ZU VERWEHREN ODER VON DIESER AUSZUSCHLIESSEN.

KOOPERATIONSPARTNER DER ROSA LUXEMBURG STIFTUNG UND GEFÖRDERT DURCH DIE LANDESZENTRALE POLITISCHE BILDUNG DES LANDES SACHSEN-ANHALT

V.i.S.d.P.: Dennis Jannack, RLS Sachsen-Anhalt

POLITIKAKADEMIE IM AUGUST 2023

**06.-12. SEMINAR
HUSTEDT BEI CELLE**

NICHT NUR INTERPRETIEREN, AUCH VERÄNDERN! POLITIKAKADEMIE FÜR JUNGE AKTIVE

mit **Heike Boldt**, **Nils Merten** (RLS Niedersachsen) und **Christian Annecke**

im Bildungszentrum Heimvolkshochschule Hustedt,

Zur Jägerei 81, 29229 Celle

Anreise am Sonntag, 06.08.2023, 17.00 Uhr Abreise am

Samstag, 12.08.2023, 12.00 Uhr

Die Räumlichkeiten sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Unterkunft ist barrierefrei. Bitte kontaktiert uns für diesbezügliche Absprachen. Es werden Doppelzimmer für die Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Die Zimmer sind nach Geschlecht getrennt. Belegungswünsche sind möglich.

TEILNEHMEN AN DER «POLITIKAKADEMIE FÜR JUNGE AKTIVE»

Der Kurs richtet sich an jüngere, in Parteien, Initiativen, Politgruppen, Gewerkschaften und sozialen Bewegungen aktive Menschen.

Es können 25 Personen teilnehmen. Wir achten auf Geschlechterquotierung und auf eine regionale Verteilung der Teilnehmer:innen aus Niedersachsen und Sachsen-Anhalt.

Neugierig geworden? Dann bewirb dich jetzt!

Die Teilnahmegebühr für den gesamten Kurs beträgt 75 Euro.

Bitte bei der Anmeldung mit angeben, falls Unterstützung (Assistenz oder Gebärdendolmetschen o.ä.) benötigt wird.

WEITERE INFORMATIONEN SOWIE BEWERBUNGEN ELEKTRONISCH ODER PER POST AN:

Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen | Deisterstraße 9 | 30449 Hannover

Mail: politikakademie@rls-nds.de | Telefon: +49-(0)511-2790934

Ansprechpartner: Nils Merten

Ein gemeinsamer Kurs der Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen und der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt.

SEPTEMBER 2023

**05. DIENSTAG | 19.30 UHR | LESUNG
MAGDEBURG**

ANNE HAHN TRÄUMT CHRISTIAN BECK

mit der Autorin **Anne Hahn**

Moderation: **Dennis Jannack**

In der Stadtbibliothek, Breiter Weg 109, 39104 Magdeburg

Veranstaltung der RLS Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der Stadtbibliothek Magdeburg,

dem Fanprojekt und der Fanhilfe Magdeburg

Eine utopische Geschichte von Anne Hahn, die in naher Zukunft eine weibliche Geschichte erzählt von „einer Stadt für alle“ mit Gleichberechtigung und Gleichstellung auf allen Ebenen.

BANKVERBINDUNG

RLS SACHSEN-ANHALT

IBAN: DE42 8105 3272 0030 0045 75

BIC-/SWIFT-Code: NOLADE21MDG

SPARKASSE Magdeburg

MITGLIED WERDEN!?

www.st.rosalux.de